

Dermatologie

Fußschweiß fördert Tinea pedis *Hautarzt* 12

Diabetes

Typ-2-Diabetiker: HbA_{1c}-Zielwert liegt unter 7%! *Symp.* 13

Insulinresistenz schwächt Diabetikerherzen *JAMA* 13

Erektile Dysfunktion: Schweregrad steigt mit HbA_{1c} *BJU* 13

Inhalieren statt injizieren verbessert Akzeptanz *Diab Care* 14

Niederkalorische Diät bei Typ-2-Kindern *Diabetes Care* 14

IM FOKUS Ausgewählte Studien für ausgewählte Leser 14

Endokrinologie

Primärer Hyperaldosteronismus:
Standardisierte Blutproben nötig! *J Clin Endocrinol Metab* 15

Gastroenterologie

H.-pylori-Eradikation:
sinnvolle Therapie bei cITP *Am J Gastroenterol* 16

Diarrhö bei Kindern – auch an Zöliakie denken *JPGN* 16

Probiotika in der Darmkrebs-Prävention *Int J Cancer* 16

Hepatitis C: SSRI erlaubt Fortführung
der antiviralen Therapie *Symp.* 17

Wie die schwere akute Pankreatitis therapieren? *JAMA* 17

Reizmagen-, Reizdarm-Syndrom:
Sind Phytotherapeutika evidenzbasiert? *Symp.* 17

Chronisch entzündliche Darmerkrankungen:
neue vielversprechende Anti-TNF-Therapie *Symp.* 18

Gerinnungshemmer vor Endoskopie absetzen? *Z Gastroenterol* 18

FORSCHUNG & ENTWICKLUNG 18

60. Jahrestagung der DGVS, Köln 2005

Den Darm fachübergreifend behandeln 20

Herz / Kreislauf

Multiple Infarzierungen: Kulturnegative oder
nicht-bakterielle thrombotische Endokarditis? *Lancet* 22

Die wichtigsten KHK-Risikofaktoren bei Frauen *JAMA* 22

Immunologie

Sicher für Mutter und Kind: Grippeimpfung
im 2. und 3. Schwangerschaftsdrittel *Am J Obstet Gynecol* 24

Sjögren-Syndrom:
Was hält die Hornhaut feucht? *Akt Rheumatol* 24

Primärer Immundefekt: IgG-Selbstinjektion! *Symp.* 26

Dermatomyositis durch Silikonimplantate *Clin Exp Rheumatol* 26

Darminfektion im Kindesalter:
bald Impfstoff gegen Rotaviren *Symp.* 26

Infektionen

Schwere Malaria tropica in Niedrigrisikogebieten *JAMA* 27

ASS oder Paracetamol dämpfen das Fieber *Clin Ther* 27

Erwachsene mit Keuchhusten *Pediatr Infect Dis J* 27

Onkologie

Lycopene schützen vor Pankreaskrebs *J Nutr* 28

Editorial

The times they are a-changing

Als Bob Dylan seinen Song über die Klima-
veränderung schrieb („... and
admit that the waters around
you have grown ...“), da war
diese noch eine Außenseiter-
Theorie. Heute hat sie sich
längst manifestiert und be-
droht uns nicht nur mit
Hurrikanen und Überschwem-
mungen, sondern auch mit der Ausbreitung
von Krankheitserregern.

Im Juli 2004 befuhr ein Kreuzfahrtschiff die
Prinz-Williams-Bucht, Alaska, als einige Passa-
giere eine Gastroenteritis bekamen. Am Tag
vor Beginn der Symptome waren rohe Alaska-
Austern serviert worden. Die Behörden gin-
gen dem Problem nach und stellten als Ursa-
che eine Infektion mit *Vibrio parahaemoly-
ticus* fest. Dieser Keim kommt eigentlich nur
in warmen Gewässern vor.

Joseph B. McLaughlin et al. (*NEJM* 353, 2005,
1463-1470) forschten nach weiteren solchen
Erkrankungen auf Schiffen und kamen zu
dem Schluss, dass sich das Vorkommen von
Austern, die mit *V. parahaemolyticus* konta-
miniert sind, gegenüber der bisher dokumen-
tierten Grenze um 1000 km weiter nach
Norden verschoben hat – ohne Zweifel auf-
grund des Anstieges der Meerestemperatur.
Die Folgen des Klimawandels, den G. W. Bush
immer noch verharmlost und gegen den auch
wir zu wenig tun, tragen auch Menschen, die
keine Austern essen.

Dr. med. Wilfried Ehnert